

Bad Cash

Flexible Overdrive

Anleitung



Vielen Dank, dass Sie sich für den Thorn Bad Cash - Flex Drive entschieden haben.

Das **Thorn Bad Cash - Flex Drive** ist ein hochflexibles Overdrive-Pedal, das eine breite Palette von Sounds liefert, von sanftem, bluesigem Drive bis zu intensivem Rock-Grit. Mit einer Reihe von Kontrolloptionen wie **Drive, Damping, Headroom, Volume, Bass, Mid, Treble** und **Presence**, bietet dieses Pedal Möglichkeiten für präzise Klangformung für verschiedene Musikstile. Egal, ob Sie einen klassischen Overdrive oder etwas Aggressiveres suchen, mit dem **BAD CASH** können Sie den perfekten Sound einstellen.

Mit dem **Symmetry O/I** Schalter können Sie den Charakter der Verzerrung einstellen, während der **Class AB/A**-Schalter für weitere klangliche Flexibilität sorgt, indem er Ihnen die Möglichkeit gibt, zwischen zwei verschiedenen Schaltungstypen zu wählen, um unterschiedliche Klangcharakteristika zu erzielen.

Der **Thorn Bad Cash - Flex Drive** ist ein unverzichtbares Werkzeug für Gitarristen, die ein vielseitiges Overdrive-Pedal suchen, das eine breite Palette von Klangoptionen und eine präzise Kontrolle über ihren Sound bietet.

Regler

- 1 – 6,35 mm Mono-Klinkenausgang:** Schließen Sie hier mit einem Instrumentenkabel Ihr nächstes Pedal oder den Eingang des Verstärkers an.
- 2 – 9 -18 VDC Stromversorgungsbuchse:** Schließen Sie hier ein reguläres Pedal-Netzteil mit einem 5,5 x 2,1 mm Hohlstecker mit Minuspol am Mittelkontakt an. Batteriebetrieb ist nicht möglich. Schließen Sie nie mehr als 18 V an!
- 3 – 6,35 mm Mono-Klinkeneingang:** Schließen Sie hier mit einem Instrumentenkabel Ihr Instrument oder den Ausgang des vorherigen Pedals an.
- 4 – DRIVE Regler:** Der Drive Regler kontrolliert die Eingangsverstärkung des Signals, d.h. die die Signalstärke, bevor dieses durch andere Kontrollelemente beeinflusst wird. Mehr Drive erzeugt einen ausgeprägteren, kräftigeren Overdrive- bzw. Verzerrungs-Effekt.
- 5 – DAMPING Regler:** Der Damping-Regler ist ein variables Filter, das den Anteil der tiefen Frequenzen reduziert, bevor das Signal in den Overdrive-Schaltkreis gelangt. Wenn der gesamte Anteil an tiefen Frequenzen verarbeitet wird, kann der Bass dumpf und kraftlos klingen. Durch die Reduzierung (Dämpfung) der tiefen Frequenzen direkt am Eingang bleibt der Bassbereich straff und reaktionsschnell. Im Allgemeinen klingen höhere DRIVE Einstellungen besser, wenn DAMPING erhöht wird (d.h. wenn weniger tiefe Frequenzen in die Schaltung eingespeist werden). Niedrigere DRIVE Einstellungen mit weniger DAMPING erzeugen einen offeneren Basscharakter. In der niedrigsten Einstellung (7 Uhr) wird keine Dämpfung angewendet.
 7 Uhr Position: „minimales Damping = maximaler Bass“
 5 Uhr Position: „maximales Damping = straffer Bass“
- 6 – HEADROOM Regler:** Der Headroom-Regler trägt (in Verbindung mit dem Drive-Regler) zur Gesamtverzerrung des Signals bei, indem er die Übersteuerungsschwelle der Ausgangsstufe einstellt.
 7 Uhr Position: „maximaler Headroom = minimale Verzerrung“
 5 Uhr Position: „minimaler Headroom = maximale Verzerrung“
- 7 – VOLUME Regler:** Der Lautstärkereglert bestimmt den Signalpegel, der an die Ausgangsbuchse gesendet wird.
- 8 – Klangregler:** Dies ist ein aktiver „Tone Stack“, der **Bässe, Mitten** und **Höhen** anheben oder absenken kann. Die Bänder sind interaktiv, d.h. eine Anhebung oder Absenkung des BASS-Reglers zum Beispiel, hat auch eine gewisse Auswirkung auf das Verhalten des MID-Reglers. In diesem Sinne ähnelt er dem Tone Stack an einem typischen Gitarrenverstärker.
 7 Uhr Position = tiefste Absenkung des entsprechenden Frequenzbands
 12 Uhr Position = flacher / neutraler Frequenzgang (keine Absenkung oder Anhebung)
 5 Uhr Position = höchste Anhebung des entsprechenden Frequenzbands Der **PRESENCE**-Regler kann dazu verwendet werden, die oberen Extreme des hohen Frequenzbereichs zu bändigen.
- 9 – SYMMETRY Schalter:** Dieser Schalter schaltet zwischen asymmetrischem (O) und symmetrischem (I) Clipping um. Dies bestimmt die Art und Weise, wie die Pegelspitzen des Signals behandelt werden, um eine Verzerrung zu erreichen. Beim symmetrischen Clipping werden die positiven und negativen Spitzen der Audiowellenform gleichermaßen beschnitten. Asymmetrisches Clipping schneidet ebenfalls beide Spitzen ab, jedoch in ungleichen Anteilen. Symmetrisches Clipping wird im Allgemeinen als sanfter empfunden als asymmetrisches Clipping, das einen eher bissigen Sound erzeugt.
- 10 – CLASS Schalter:** Der Class AB/A-Schalter ändert den Charakter der Ausgangsverzerrung. Sie können zwischen dem Ansprechverhalten einer Gegentaktendstufe (Class AB) oder eines unsymmetrischen Verstärkers (Class A) wählen. Im Allgemeinen liefert Class AB einen gleichmäßigeren Sound, während Class A etwas rauer und kantiger klingt.
- 11 – EIN/AUS Fußschalter und LED:** Dieser Fußschalter aktiviert das Pedal (LED über dem Schalter leuchtet) oder schaltet es in den True Bypass (LED aus).

Technische Daten

- Eingang: 6,35 mm Mono-Klinkenbuchse (TS), Impedanz = 470 k Ω
Ausgang: 6,35 mm Mono-Klinkenbuchse (TS), Impedanz = 2,2 k Ω
- Stromversorgung: 9 -18 VDC, 5,5 x 2,1 mm Hohlstecker, Minuspol am Mittelkontakt \oplus — \ominus — \ominus
Batteriebetrieb ist nicht möglich.
Schließen Sie nie mehr als 18 V an!
Stromaufnahme: max. 18 mA
- Maße: 94 x 120 x 38 mm
- Gewicht: 400 g

Sicherheitshinweise

Stromversorgung

Bitte verwenden Sie nur vom Hersteller zugelassene Netzteile (9 -18 VDC und Minuspol am Mittelkontakt). \oplus — \ominus — \ominus

Verwenden Sie ausschließlich Netzteile, die von den zuständigen Behörden zugelassen sind und den UL, CSA, VDE oder CCC Normen entsprechen. Ziehen Sie den Stecker des Netzteils, wenn das Gerät nicht verwendet wird oder während eines Gewitters.

Wir empfehlen, für Effektpedale vorgesehene, über Transformator isolierte Steckernetzteile oder Stromversorgungssysteme mit mehreren, voneinander isolierten Ausgängen zu verwenden. Pedale werden zusätzliche Störgeräusche erzeugen, wenn die Stromversorgung schwankt oder schlecht gefiltert ist. Schaltnetzteile, Daisy-Chain Verkettungen und nicht für Pedals vorgesehene Stromversorgungssysteme filtern unsauberen Strom weniger gut und führen zu unerwünschten Störgeräuschen.

VERWENDEN SIE KEINE HÖHEREN SPANNUNGEN!

Lagerung und Handhabung

- Bitte wenden Sie keine unnötige Kraft auf die Bedienelemente des Geräts an.
- Lassen Sie das Pedal nicht fallen, und stellen Sie es nicht an Orten auf, an denen es Stößen oder Vibrationen ausgesetzt sein könnte.
- Bitte modifizieren Sie das Gerät nicht ohne Genehmigung.
- Stellen Sie das Pedal nicht an Orten auf, an denen es direktem Sonnenlicht oder übermäßig hohen oder niedrigen Temperaturen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie das Pedal nicht an nassen Orten oder an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit auf.
- Stellen Sie das Pedal nicht an übermäßig staubigen oder schmutzigen Orten auf.

Reinigung

Verwenden Sie zum Reinigen ausschließlich ein weiches, trockenes Tuch. Wenn nötig, kann das Tuch leicht angefeuchtet werden. Verwenden Sie keine Scheuermittel, Reinigungsalkohol, Verdünnern, Wachs, Lösungsmittel, Reinigungsflüssigkeiten oder chemisch imprägnierte Reinigungstücher.

Anschlüsse

Trennen Sie immer die Stromversorgung vom Pedal und allen anderen Geräten, bevor Sie Verbindungen herstellen oder trennen. Achten Sie auch darauf, dass Sie alle angeschlossenen Kabel und die Stromversorgung abziehen, bevor Sie das Pedal bewegen.



RECYCLING

Dieses Produkt trägt das Symbol für die getrennte Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE). Das bedeutet, dass dieses Produkt für Recycling oder Demontage in Übereinstimmung mit der europäischen Richtlinie 2012/19/EU behandelt werden muss, um die Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren. Der Nutzer hat die Möglichkeit, das Produkt bei einer zuständigen Recycling-Institution abzugeben oder es beim Kauf eines neuen elektrischen oder elektronischen Geräts an den Händler zurückzugeben.



Das Ausrufezeichen in einem gleichseitigen Dreieck soll den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen in der dem Gerät beiliegenden Literatur aufmerksam machen.